

## **Ordnung für das Propädeutikum zum Master-Studiengang Evangelische Theologie**

[August 2017]

Das Propädeutikum an der Theologischen Hochschule Elstal ist ein Studienjahr zur Vorbereitung auf den Master-Studiengang Evangelische Theologie. Es dient dem Ziel, Bewerbern diejenigen Voraussetzungen zu einem erfolgreichen Absolvieren des Studiengangs zu vermitteln, die ihnen noch fehlen. Lassen die bereits vorhandenen Voraussetzungen es zu, kann das Propädeutikum auf ein Semester verkürzt werden.

1. Das Propädeutikum ist regelmäßig erforderlich, wenn Studienbewerber einen staatlich anerkannten Bachelor-Studiengang absolviert haben, der zwar theologische Inhalte hatte, aber in thematischer Breite und fachlicher Tiefe nicht mit dem Bachelor-Grad vergleichbar ist, der an der Theologischen Hochschule Elstal vergeben wird.
2. Über die Aufnahme in das Propädeutikum entscheidet die Aufnahmekommission der Theologischen Hochschule gemäß der Aufnahmeordnung der Hochschule. Voraussetzung für die Aufnahme zum Propädeutikum ist die Feststellung der Studienleitung, dass die fehlenden Kenntnisse und Kompetenzen innerhalb eines Studienjahres nachgeholt werden können. Ist das nicht der Fall, steht dem Bewerber die Möglichkeit offen, sich mit seinen Vorleistungen um Aufnahme in einen verkürzten Bachelor-Studiengang Evangelische Theologie zu bewerben.
3. Die Inhalte des Propädeutikums sind nicht starr festgelegt, sondern werden dem Bedarf der Bewerber angepasst. Regelmäßig gehören dazu jedoch
  - die Sprachkurse Griechisch I und II sowie Hebräisch I (sofern entsprechende Kurse noch nicht erfolgreich absolviert wurden),
  - eine Einführung in die Theologie,
  - Lehrveranstaltungen aus dem Elstaler Bachelor-Studiengang Evangelische Theologie, deren Themen der betreffende Bewerber in vergleichbarer Weise noch nicht studiert hat,
  - sowie Lehrveranstaltungen zur freien Wahl gemäß den Interessen des Bewerbers.
  - Es besteht auch die Möglichkeit, Latein zu lernen.

4. Im Propädeutikum sind Prüfungen abzulegen. Welche Lehrveranstaltungen belegt und welche Prüfungen abgelegt werden müssen, entscheidet die Studienleitung als Ergebnis einer Studienberatung vor Beginn des Propädeutikums. Der Arbeitsaufwand für den Studierenden darf 900 Stunden pro Semester (das entspricht 30 Leistungspunkten nach dem ECTS) nicht überschreiten.
5. Die Teilnehmer am Propädeutikum sind als Studierende an der Theologischen Hochschule Elstal mit allen Rechten und Pflichten eingeschrieben. Die Teilnahme am Propädeutikum und der erfolgreiche Abschluss werden durch ein von der Hochschule ausgestelltes Zertifikat bescheinigt.

Diese Ordnung wurde vom Hochschulsenat der Theologischen Hochschule Elstal am 06.07.2017 beschlossen und zum 1. August 2017 in Kraft gesetzt.